

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Oldenburgisches Staatstheater

Oldenburgisches Staatstheater Oldenburgisches Staatstheater

[Oldenburg], 1938/39 - 1943/44; damit Ersch. eingest

25.12.1938 - Henri Murger / Giuseppe Giacosa und Luigi Illica (Bearb.): Die Bohème.

urn:nbn:de:gbv:45:1-7068

Hitzegrad
RITTERSTRASSE

1. Akt: Aermliche Mansardenstube. Rudolf und Marcell arbeiten am Nachmittag des heiligen Abends in ihrer armseligen Stube. Collin kommt hinzu, um gleich seinen Freunden in der luftigen Wohnung zu frieren. Aber Schaunard, der vierte im Bunde, hat Geld verdient und läßt Eßwaren und Feuermaterial herbeischleppen. Der Hauswirt kommt herbei, um die fällige Miete einzukassieren. Doch ohne Geld und tüchtig bezechet muß er die Künstler verlassen. Marcell, Collin und Schaunard gehen kneipen. Kaum sind die Freunde gegangen, kommt Mimi, Rudolfs Zimmernachbarin, und erbittet Licht von Rudolf. Beide Herzen finden sich in leidenschaftlicher Liebe. Vereint eilen sie den Freunden nach.

2. Akt: Im Quartier Latin. Mimi tritt mit den vier jungen Künstlern auf. Man setzt sich vor dem Café Momus nieder. Bald erscheint auch Musette, die frühere Geliebte Marcells, die letzterer aber immer noch liebt, in Begleitung eines alten Gecken. Marcell und Musette nähern sich einander wieder, der alte Geck muß die Zeche für alle bezahlen und wird obendrein noch von Musette fortgeschickt.

3. Akt: Zwei Monate später. Musette und Marcell treffen an der Zollschranke in einem kleinen Wirtshause zusammen, ebenso Mimi und Rudolf, der seine Freundin verlassen hat, kann er doch Mimis tödliche Lungenkrankheit nicht mehr mit ansehen. Während letztere in Abschiedswehmut die Sperre verlassen, entspinnt sich zwischen ersteren ein Eifersuchtsduett.

4. Akt: Mansardenwohnung wie im 1. Akte. Rudolf und Marcell sind wiederum bei ihrer Arbeit. Bald gesellen sich auch Collin und Schaunard zu ihnen. In die fröhliche Stimmung bringt Musette die Nachricht, daß Mimi ihr todkrank folge. Rudolf eilt der Geliebten entgegen, trägt sie herein und bettet sie auf der Schlafstelle. Wehmütig gedenken nun die Liebenden ihres ersten Zusammentreffens. Allein, alle liebende Fürsorge kann Mimi nicht mehr retten. In des verzweifelten Geliebten Armen haucht sie ihre Seele aus.

Georg Freese
Langestr. 11 Ecke Haarenstr.

Modische Neuheiten • Strümpfe • Seidenwäsche



Delze und vom Kutschner

Rudolf Lautenschläger

Gaststraße 4

kaufen Sie gut und preiswert bei Kürschnermeister

Böger-Betten

Bettstellen, Matratzen
Bettwäsche
Damen- u. Herren-Wäsche
Tischwäsche

immer preiswert und gut

J. H. Böger Aohternstraße 17

Sonntag, den 25. Dezember 1938

Saßspiel Kammerfängerin Maria Gebotari

Die Bohème

Szenen aus Henry Murgers „Die de Bohème“
in vier Bildern

von G. Giacosa und L. Illica

Musik von Giacomo Puccini

KOCK
DAS GROSSE FACHGESCHAFT
FÜR HERREN-KNABEN KLEIDUNG
KLEIDET SIE GUT UND MODEGERECHT



färberei
Eckhardt
reinigt
färbt
plissiert
Ruf 3421



Sie-
bei
Melching
gekleidet
von Allen
benutzt

Langes StraÙe 62
Melching
Ecke Grotzenstraße

Radio- und
Verstärker-Anlagen
für Heim und Betrieb
liefert das Rundfunk-Fachgeschäft
W. Högner
Heiligengeistwall 5

Stets das Neueste in
**Damenhüten, Pelzen
Schals und Ansteckblumen**

Achternstraße 12
Horn
Das Fachgeschäft für Damenputz

Oldenburger Vorortbahnen Pekol

Reiseomnibusse in allen Größen für Vereine und Gesellschaften • zuverlässig • bequem • billig

Verwaltung: Oldenburg i. O., Alexanderstraße 325 • Ruf 2951/52

Silber-Geschenke
aller Preislagen
Edler Schmuck

Harms
in der beherrschten

Gute Uhren
für einfache und
höchste Ansprüche

Meister im Uhren und Goldschmiede-Handwerk

Personen:

Rudolf, Dichter	.....	Franz Bohneke
Schaumard, Musiker	.....	Georg von Tschurtschenthaler
Marcel, Maler	.....	Fris Oswald
Colline, Philosoph	.....	Emil Höfle
Bernard, der Hausherr	.....	Paul Weber
Mimi	.....	Maria Cebotari
Musette	.....	Kosamunde Richter
Parpignol	.....	Franz Meyer
Alcindor	.....	Jack Hafner
Zollwächter	.....	Johannes Hunold
Sergeant	.....	Jan Mittel

Studenten, Bürger, Verkäufer, Hausierer, Soldaten, Kellner, Buben und Mädchen

1. Bild: In der Mansarde / 2. Bild: Im Quartier Latin
3. Bild: Die Barrière d'Enfer / 4. Bild: In der Mansarde

Musikalische Leitung: Willy Schweppe
Inszenierung: Ludwig Schiedermaier
Szenische Entwürfe: Erich Döhler
Chöre: Lothar Kemmele
Beleuchtung: Josef Eyer
Technische Einrichtung: Wilhelm Reimers
Spielwart: Josef Prömper

Anfang 20 Uhr

Pause nach jedem Bild

Ende gegen 22³/₄ Uhr

Gebr. Seffers

»Oldenburgs größtes Textilfachgeschäft«
in dem Sie preiswert kaufen
und gut bedient werden

Carl Wöltje

Photo / Kino / Projektion
Das große Fachgeschäft

Gute Teppiche
Schöne Gardinen

Reiche Auswahl

RICHARD
Lierrath
Haarenstraße 54/55



zieht
sich an
bei

Muckelmann
OLDENBURG CO. LICHTENFELDERSTR. 12

Schöne Dekorationen
preiswerte Teppiche
geschmackvolle Tapeten
praktisches Linoleum

Max Ullmann

an der Heiligen Geistbrücke
Mitglied der Gilde Gegründet 1876

Ernst Hoyer
Weine und Spirituosen
OLDENBURG I. O.
Ecke Lange-WeinstraÙen-Anlage
Telephon 4136

Alter Hoyer
(reiner Korn)